

[PDF] Naziland sterreich!?: Studien zu Antisemitismus, Nation und Nationalsozialismus im ffentlichen Meinungsbild (Schriften des Centrums fr Jdische Studien)

Naziland sterreich!?: Studien zu Antisemitismus, Nation und Nationalsozialismus im ffentlichen Meinungsbild (Schriften des Centrums fr Jdische Studien)

Von Heinz P. Wassermann

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #8794081 in BcherVerffentlicht am: 2002-04-16Abmessungen: 7.91 x .67b x 5.28l, Einband: Taschenbuch232 Seiten | File size: 49.Mb

Von Heinz P. Wassermann : Naziland sterreich!?: Studien zu Antisemitismus, Nation und Nationalsozialismus im ffentlichen Meinungsbild (Schriften des Centrums fr Jdische Studien) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Naziland sterreich!?: Studien zu Antisemitismus, Nation und

Nationalsozialismus im öffentlichen Meinungsbild (Schriften des Centrums für Jüdische Studien):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Wissenschaftlich fundiert
Von Ein Kunde
Dieses Buch ist sehr sorgfältig recherchiert und erhält unzählige Statistiken. Für jeden sehr gut geeignet, der sich mit dieser Thematik ernsthaft auseinandersetzen will.
Achtung! Es ist kein Roman, also nicht derartige Erwartungen in das Buch setzen, das ist eine wirklich ernsthafte Abhandlung des Themas.

Pressestimmen
"Wassermann hat mit beachtlichem Fleiß eine Unmenge an Daten und Fakten zusammengetragen und sorgfältig abwägend interpretiert. Die Resultate sind, auf einen Nenner gebracht, nicht so rosig, wie man sie sich vielleicht wünschen würde. (...) Was Wassermann zu Antisemitismus, Nationsverständnis und Vergangenheitspolitik zu Tage fördert, spricht eine deutliche Sprache, während er - zu Recht - den Begriff Naziland Österreich durch das den Titel nachgestellte Ruf- und Fragezeichen relativiert." (Historicum) (...) ausführlich und grundätzlich (...) (Klipp)
"Erstmals wird mit dieser Veröffentlichung anhand einer breiten quantitativen Basis der Frage nachgegangen, wie es um Nähe, Ambivalenz und Distanz zum Nazismus in der Zweiten Republik bestellt ist!" (TRIBUNE)
"Zur Frage des Umgangs der Österreicher mit der NS-Vergangenheit sind bereits seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges zahlreiche Meinungsumfragen durchgeführt worden, allerdings ist für die 50er- und 60er-Jahre eine Datenlücke zu beklagen. Die Arbeit bietet eine systematische Auswertung solcher, sonst eher verstreut vorliegender Forschungsergebnisse." (Zeitschrift für Politikwissenschaft)
Kurzbearbeitung "Österreichs heimlicher Faschismus" - so titelte eine Zeitschrift angesichts der heftigen Kontroverse um die (Kriegs)Vergangenheit Kurt Waldheims Mitte der 1980er Jahre. Seitdem ist das Attribut "Naziland" der Republik häufig implizit oder explizit zugeschrieben worden.
Erstmals wird mit dieser Veröffentlichung anhand einer breiten quantitativen Basis der Frage nachgegangen, wie es um Nähe, Ambivalenz und Distanz zum Nazismus in der Zweiten Republik bestellt ist!
Aus dem Inhalt: Antisemitismus in Österreich nach 1945
Vergangenheitsbewältigung
Nation und Nationsbewusstsein in Österreich: Opfer und/oder (Mit-) Täter
Die Praxis von Erinnerung und Gedenken - die Verfolgung von NS-Verbrechern